

## Presseinformation

Erfurt, den 11.12.2012

Am 11. Dezember 2012 unterzeichneten der Präsident des Landesamts für Vermessung und Geoinformation (TLVermGeo), Dipl.-Ing. Uwe Köhler, und der Geschäftsführer der Thüringer Landgesellschaft mbH (ThLG), Dr. Alexander Schmidtke, eine Lizenzvereinbarung über die Nutzung von Geobasis- und Geofachdaten sowie die Geodienste des TLVermGeo in Schloßvippach.

Die ThLG ist die Entwicklungsgesellschaft des Freistaats Thüringen für den ländlichen Raum. Sie ist u. a. für die Verwaltung des landwirtschaftlichen staatlichen Grundbesitzes und der landeseigenen Naturschutzflächen zuständig. Darüber hinaus ist die ThLG auch in den Bereichen Flurneuordnung, Flächenmanagement, kommunale Bauleitplanung, Dorferneuerung, Regionalmanagement u. v. m. tätig.

Für diese Zwecke werden vom TLVermGeo die amtlichen Geodaten, wie beispielsweise die digitalen Nachweise des Liegenschaftskatasters, digitale topographische Karten und digitale Luftbilder, bereitgestellt.

Präsident Köhler begrüßte den Abschluss dieser Vereinbarung: „Ich freue mich, dass zukünftig die Geodaten des TLVermGeo noch intensiver als bisher zur Erfüllung verschiedener Landesaufgaben genutzt werden. Mit jeder weiteren Nutzung wird die Basisfunktion unserer amtlichen Geodaten immer deutlicher und wir unterstreichen den Grundsatz: »Einmal erfassen, mehrfach nutzen!« Gleichzeitig steigen aber mit jedem Nutzer auch die Anforderungen an die Aktualität, Vollständigkeit und Genauigkeit unserer Daten. Eine Herausforderung, der wir uns aber mit großem Engagement gerne stellen.“

„Durch die Nutzung der aktuellen, amtlichen Geodaten des TLVermGeo können wir jetzt im Interesse des Freistaats Thüringen und seiner Bürger unsere Aufgaben noch effizienter und qualitativ besser als bisher erledigen“, führte Geschäftsführer Dr. Schmidtke aus. „Hier in Schloßvippach, dem Ort der Vertragsunterzeichnung, bearbeitet die ThLG beispielsweise für den Ortsteil Dielsdorf den Dorfentwicklungsplan im Rahmen der Dorferneuerung. Weitere Projekte der ThLG sind derzeit das Regionalmanagement im Kreis Sömmerda, die Flächensicherung für den Neubau der A 71 und der ICE-Trasse Erfurt - Leipzig sowie das Kompensationsflächen-Management.“